Vampire's Quest

Von Ayako_Tsukiya

Kapitel 4: Lektionen - Wahrheiten und Lügen über Vampire

Lektionen - Wahrheiten und Lügen über Vampire

Nach gut einer Stunde waren sie im Ostflügel angelangt, wo Ryou auf dem Bett abgelegt wurde und Bakura nach Verbandszeug suchte. Dieser hatte Glück, denn schon nach kurzer Zeit fand er einen Erste-Hilfe-Kasten in der Nachtkonsole des Raumes mit dessen Hilfe er begann die Wunde seines Schülers zu versorgen. Er träufelte eine Flüssigkeit auf einen Wattebausch und hielt zur Vorsicht Ryou's Bein fest.

"Was ist daaa..."

"Jod... und jetzt halt still. Immerhin soll sich die Wunde nicht entzünden."

Nach einer Weile hatte sich der Fragende jedoch an das Gefühl gewöhnt und fand es schon als angenehm, als Bakura damit aufhörte.

"Gut, es hat aufgehört zu bluten. Dann kann ich ja jetzt die Salbe auftragen."

Gesagt, getan. Er trug eine kühlende Salbe auf und umwickelte das ganze zu guter letzt noch mit einem Verband.

"Fertig... und jetzt kommen wir zum Vampirunterricht. Du hast sicher schon eine Menge über Vampire gehört, aber das meiste ist gelogen. Also... Lektion 1:

Vampire können nur bei Nacht existieren... FALSCH! Da du den Bann des Amulettes gelöst hast können wir jetzt auch bei Tag existieren. Allerdings müssen wir höllisch aufpassen, da wir unsere Vampirzähne über Tag nicht verstecken können.

Lektion 2:

Vampire können keine menschliche Nahrung zu sich nehmen und ernähren sich nur von Blut... FALSCH! Wir dürfen zwar kein Salat und an Gemüse allenfalls Tomaten zu uns nehmen aber ansonsten können wir alles essen."

"Dann trinken wir also kein Blut, Meister?"

"Doch, aber es ist nicht unsere Hauptmahlzeit. Wir trinken es um bei Kräften zu bleiben.

Lektion 3:

Was kann ein Vampir? Also, er kann fliegen, wenn er sich in eine Fledermaus verwandelt, durch Wände gehen und nachts besser sehen. Außerdem läuft er doppelt so schnell wie ein Mensch, hört besser, riecht besser und entwickelt so was wie einen sechsten Sinn... Hab ich nicht recht, MARIKU?!"

Damit trat ein anderer Vampir mit platinblondem abstehendem Haar den Raum.

"Hi, wie ich sehe hattest du Erfolg. Hallo Ryou."

Mariku streckte diesem die Hand entgegen und zog ihn zu sich in eine Umarmung als dieser sie annahm.

"MARIKU LASS DAS!!! Ich bin beschäftigt mit MEINEM Schüler."

Somit stand der Angesprochene auf und ging zur Tür.

"Na gut, dann gehe ich mal wieder zu Malik und hoffe, dass er wieder wach ist."

Als der Fremde weg war hakte Ryou nach.

"Malik? Der Malik, mit dem ich ein paar Tage zuvor noch zusammen war? Der Sohn des Bürgermeisters?"

"Genau der. Hier... fang. Du kannst alles in der Zeitung lesen, wenn du die letzte wichtige Lektion gehört hast.

Lektion 4:

Was kann einen Vampir töten? Sonnenlicht? Knoblauch? Alles Quatsch. Es gibt nur drei Dinge...

1. Pflock durchs Herz
2. Verbrennen
3. Silber

Alles andere ist purer Schwindel und soll nur Angst einjagen."

Damit verließ der Lehrer den Raum während sich Ryou der Zeitung widmete. Er las: Sohn des Bürgermeisters verschwunden... Zweites Opfer... Bürgermeister am Boden... Stadt in Panik... Massenflucht...

Was dieser wohl gerade machte? Der Schüler legte sich wieder hin und schlief daraufhin ein.

Eine Tür wurde geöffnet und Malik trat in den Raum in dem der immer noch schlafende Ryou lag. Der Platinblonde seufzte erleichtert auf, da er die Bissstellen, die durch Ryou's Rollkragenpulli verdeckt waren, nicht sehen konnte. Er beschloss den Weißhaarigen zu wecken und dieser schaute im nächsten Moment in zwei lavendelfarbene Augen.

"Na, gut erholt? Weißt du wie es hier rausgeht?"

Ryou schüttelte mit dem Kopf, da es Tag war und er Malik nicht erschrecken wollte.

"Und... hat man dir bisher sehr weh getan?"

Erneut schüttelte der Gefragte mit dem Kopf, was den 17-jährigen verärgerte.

"Kannst du mal gescheit antworten? Hilfst du mir jetzt oder muss ich alles allein machen?"

Ein weiteres Kopfschütteln war die Antwort, doch diesmal war Ryou mutiger.

"Ich bin nicht mehr in der Lage dir zu helfen."

Der Platinblonde sprang auf und zückte den Sennen Rod.

"Verdammt, du bist ein Vampir."

Dieser leuchtete auf und zwang den 16-jährigen vor die Tür.

"Dann werde ich dich töten."

Mit diesen Worten kam der Wächter auf Ryou zu, der jedoch beschloss sich dies nicht gefallen zu lassen. Er schubste den anderen zurück ins Zimmer in dem sie sich einen Kampf lieferten. In dessen Folge flog der Stab Richtung Flur, wo Mariku und Bakura gerade den Raum betraten. Erstgennanter konnte noch ausweichen, doch Bakura wurde durch sein Hemd an die Wand genagelt, was diesen wütend machte und mit einem gezielten Ruck riss er sich los.

"Seid ihr vollkommen übergeschnappt? Was sollte das und wer war das?"

"Malik wollte mich damit töten. Ich hab mich nur gewehrt."

"Lasst mich in Ruhe. Ich werde nicht tun was ihr wollt. Ihr seid Vampire und müsst eliminiert werden."

Damit rannte Malik gefolgt von Mariku in den Südflügel.

"Meister, darf ich euch was fragen?"

"Klar."

"Wieso kann Mariku im Sonnenlicht existieren?"

"Im Ost- und Südflügel sind Spezialfenster."

Eigentlich wollte der Jüngere ja etwas ganz anderes gefragt haben aber er traute sich bis jetzt einfach nicht.